

Datum 22.09.2022
Nr.: RA-194/2022

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Katharina Weyandt (Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Flüchtlingssozialarbeit

Frage:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

eine steigende Zahl von Menschen gelangt auf der Flucht über die Balkanroute nach Sachsen und darauffolgend zur Umverteilung in die Kommunen. Ich bitte Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie wird die - im letzten Doppelhaushalt gekürzte - Flüchtlingssozialarbeit ausgebaut, um steigenden Fallzahlen mit qualitativ guter Beratung begegnen zu können?
2. Wie werden die Hilfsorganisationen und potentiell zur Hilfe bereitstehenden Ressourcen vor der Unterbringung an neuen Standorten informiert und in die Integrationsarbeit eingebunden?
3. Wie werden insbesondere Stadtteilpiloten, Bürgerplattformen und Begegnungsstätten eingebunden?
4. Wie werden die Ressourcen der schon seit 2015/2016 hier ansässigen Geflüchteten einbezogen, besonders im ehrenamtlichen Bereich?
5. Wie werden die Informationen gegenüber der Öffentlichkeit auf chemnitz.de vorbereitet (Muster Ukraine-Infos)?

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Weyandt

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.